

E-Monographie

Vitex agnus castus – Mönchspfeffer

Agni casti fructus (Keuschlammfrüchte)

Veröffentlichungsdatum 02.12.92

Bundesanzeiger 226

Bezeichnung des Arzneimittels

Agni casti fructus; Keuschlammfrüchte

Bestandteile des Arzneimittels

Keuschlammfrüchte, bestehend aus den reifen, getrockneten Früchten von *Vitex agnus castus* LINNÉ, sowie deren Zubereitungen in wirksamer Dosierung.

Pharmakologische Eigenschaften, Pharmakokinetik, Toxikologie

Es gibt Hinweise, daß wäßrig-alkoholische Agnus-castus-Extrakte in vitro die Prolaktinsekretion inhibieren.

Humanpharmakologisch ist eine Senkung des Prolaktinspiegels bisher nicht belegt.

Zur Pharmakokinetik liegt kein Erkenntnismaterial vor. Systematische Untersuchungen zur Toxikologie liegen nicht vor.

Klinische Angaben

1. Anwendungsgebiete

Regeltempoanomalien.

Prämenstruelle Beschwerden, Mastodynie.

Hinweis:

Bei Spannungs- und Schwellungsgefühl in den Brüsten sowie bei Störungen der Regelblutung sollte zur diagnostischen Abklärung zunächst ein Arzt aufgesucht werden.

2. Gegenanzeigen

Keine bekannt.

3. Nebenwirkungen

Gelegentliches Auftreten von juckenden, urtikariellen Exanthenen.

4. Besondere Vorsichtshinweise für den Gebrauch

Keine bekannt.

5. Verwendung bei Schwangerschaft und Laktation

Keine Anwendung in der Schwangerschaft.

Tierexperimentell wurde eine Beeinträchtigung der Stilleistung gesehen.

6. Medikamentöse und sonstige Wechselwirkungen

Wechselwirkungen sind nicht bekannt. Tierexperimentell gibt es Hinweise auf eine dopaminerge Wirkung der Droge; somit könnte eine wechselseitige Wirkungsabschwächung bei Gabe von Dopamin-Rezeptorantagonisten auftreten.

7. Dosierung

Soweit nicht anders verordnet:

Tagesdosis: wäßrig-alkoholische Auszüge entsprechend 30-40 mg Droge.

8. Art der Anwendung

Wäßrig-alkoholische Auszüge (50-70% V/V) aus den zerkleinerten Früchten als Flüssig- oder Trockenextrakt zum Einnehmen.

9. Überdosierung

Keine bekannt.

10. Besondere Warnungen

Keine bekannt.

11. Auswirkungen auf Kraftfahrer und die Bedienung von Maschinen

Keine bekannt.

Empfehlungen des Bundesgesundheitsministeriums (Kommission E) zum Einsatz pflanzlicher Arzneimittel (Monographie BGA/BfArM), erschienen im Bundesanzeiger